

# Interkulturelle Öffnung als Beitrag zur Entwicklung einer Willkommenskultur



19. April 2013, 9.30 bis 15.00 Uhr  
Ministerium für Arbeit und Soziales, Turmschanzenstraße 25, Magdeburg

**Veranstalter:** Auslandsgesellschaft Sachsen-Anhalt e.V., Deutsche Angestellten-Akademie GmbH, DRK Landesverband Sachsen-Anhalt e.V.

**Kooperationspartner:** Städte- und Gemeindebund Sachsen-Anhalt, Landkreistag Sachsen-Anhalt e.V., Studieninstitut für kommunale Verwaltung Sachsen-Anhalt e.V., Integrationsbeauftragte der Landesregierung Sachsen-Anhalt, Bündnis für Zuwanderung und Integration Sachsen-Anhalt e.V., Servicestelle Interkulturelle Qualifizierung Nord im Netzwerk IQ Sachsen-Anhalt

**Veranstaltungsort:**  
Ministerium für Arbeit und Soziales, Turmschanzenstraße 25, 39114 Magdeburg

**Anmeldung:** Anmeldefrist ist der 10. April 2013. Informationen zur Anmeldung finden Sie auf Seite drei sowie auf der Website [www.netzwerk-interkulturelle-bildung.de](http://www.netzwerk-interkulturelle-bildung.de).



.....

**Ein Sprichwort sagt:** »Wenn viele kleine Leute, an vielen kleinen Orten, viele kleine Dinge tun, können sie das Gesicht dieser Welt verändern.« – Ein vermeintlich »kleines Ding« haben Sie gerade getan: Sie interessieren sich für den Fachtag für Kommunen und Verbände »Interkulturelle Öffnung als Beitrag zur Entwicklung einer Willkommenskultur« und wollen wissen, was sich dahinter verbirgt.

Die Interkulturelle Öffnung von Kommunen, Verwaltungen und Verbänden ist ein Prozess, in dem alle Beschäftigten auf Basis ressortübergreifender Qualifizierungskonzepte interkulturelle Kompetenzen erwerben, um die Handlungskompetenz der Mitarbeitenden zu verbessern und darüber hinaus die kulturelle Vielfalt für die Kommunen und deren Entwicklung zu nutzen.

Aber was passiert eigentlich in einer Organisation oder Einrichtung, wenn ein Veränderungsprozess in Gang gesetzt wird, der auf die interkulturelle Öffnung der Institution zielt? Welche Verbesserungen sollen dadurch für die Mitarbeiter\_innen und für die Bürger\_innen erreicht werden? Wie wird der Prozess geplant und gesteuert, welche Organisations- und Personalentwicklungsebenen sind auf welche Weise davon betroffen? Welche Fallbeispiele gibt es auf kommunaler oder Verbandsebene?

## Ansätze und Ziele des Fachtages:

- Vorstellung des Konzeptes Interkulturelle Öffnung (IKÖ)
- Vermittlung konzeptioneller Ansätze und Strategien, Nutzen und Bedeutung des Konzeptes IKÖ
- Anbieten einer Plattform zum Austausch für Kommunen, Verbände und beteiligte Akteur\_innen
- Vorstellung und Diskussion von Beispielen aus Kommunen und Verbänden
- Erörterung konkreter Umsetzungsschritte

Wir freuen uns, dass Sie dabei sind und den Tag mitgestalten möchten.

Dieser Fachtag steht unter der Schirmherrschaft von Holger Stahlknecht, Minister für Inneres und Sport in Sachsen-Anhalt.

# PROGRAMM

- 8.45 Uhr** Ankommen und Registrierung
- 9.30 Uhr** Begrüßung // Krzysztof Blau, Vorsitzender, Auslandsgesellschaft Sachsen-Anhalt e.V.
- 9.35 Uhr** Grußworte // Staatssekretär Prof. Dr. Ulf Gundlach, Staatssekretär im Ministerium für Inneres und Sport Sachsen-Anhalt // Jürgen Leindecker, Landesgeschäftsführer, Städte- und Gemeindebund Sachsen-Anhalt // Rainer Kleibs, Geschäftsführer, DRK-Landesverband Sachsen-Anhalt e.V.

## PANEL I

- 10.00 Uhr** Interkulturelle Öffnung als Herausforderung und Chance für Kommunen  
Dr. Kay Ruge, Beigeordneter, Deutscher Landkreistag, Berlin
- 10.20 Uhr** Interkulturelle Orientierung und Öffnung in Kommunen – Strategische Überlegungen und Praxiserfahrungen  
Dr. Hubertus Schröder, Leiter, Institut »Interkulturelle Qualitätsentwicklung«, München
- 10.40 Uhr** Jena I(i)ebt Vielfalt – Ein Erfahrungsbericht  
Dörte Thiele, Beauftragte für Migration und Integration der Stadt Jena
- 11.00 Uhr** Interkulturelle Öffnung benötigt eine strukturelle Verankerung  
Dr. Volkmar Schön, Vizepräsident des DRK
- 11.20 Uhr** Fragerunde zu den Vorträgen und Vorstellung der Fachforen  
Dr. Sara Binay / Dr. Karamba Diaby
- 12.00 Uhr** Mittagspause

## PANEL II

- 13.00 Uhr** Fünf Fachforen // Methodisch moderierter Austausch in parallelen Fachforen mit renommierten Impulsgeber\_innen aus Wissenschaft und Praxis
- Forum 1: Kommunen verändern sich – Einstellungen und Kompetenzentwicklung in der Verwaltung**  
Impulsgeber\_innen: (1) Dimitri Avramenko, Beauftragter für Migration und Integration der Stadt Schwerin / Alla Winkler, VSP gGmbH Schwerin; (2) Andreas Merx, Wissenschaftlicher Referent, Fachstelle »Diversity Management« im Netzwerk IQ / VIA Bayern e.V. // Moderation: Katrin Firmthaler-Ködel, Integrationskoordinatorin Burgenlandkreis / Dörte Nedderhut, Leiterin, Caritas-Heimvolkshochschule Konrad-Martin-Haus, Bad Kösen
- Forum 2: Diversity im Team: Interkulturelles Personalmanagement und -gewinnung**  
Impulsgeber: Dr. Hubertus Schröder, Institut Interkulturelle Qualitätsentwicklung, München // Moderation: Claudia Weinert, Leiterin Bereich Fortbildung, Studieninstitut für kommunale Verwaltung e.V.
- Forum 3: Monitoring und Wirkungsmessung: Vom Indikatorenset bis zum Gütesiegel**  
Impulsgeberinnen: (1) Petra Schneutzer, Beauftragte für Migration und Integration der Stadt Halle (Saale); (2) Kirsten Mühlenhoff, Fachstelle für Interkulturelle Öffnung der Stadt Jena (in Trägerschaft der AWO Kreisverband Jena-Weimar e.V.) // Moderation: Brigitte Lawson, Leiterin Bereich Integration/Kooperation/Kompetenzerwerb, AGSA e.V.
- Forum 4: »Top Down – Führung mit Motivation und Ressourcen«**  
Impulsgeber: Rainer Kleibs, Geschäftsführer, DRK-Landesverband Sachsen-Anhalt e.V. // Moderation: Ken Kupzok, freiberuflicher Trainer der Inter-/ Transkulturellen Erwachsenenbildung
- Forum 5: Interkulturelle Kommunikation in Behörden als Beitrag zum interkulturellen Öffnungsprozess**  
Impulsgeberin: Astrid Porila, Wissenschaftliche Mitarbeiterin, Lehrstuhl für Interkulturelle Kommunikation und Kompetenz an der Technischen Universität Chemnitz // Moderation: Amadeu Vembane (DAA) / Konstantin Müller (AGSA e.V.), Projektleiter, Netzwerk Interkulturelle Bildung / Öffnung in Sachsen-Anhalt

## PANEL III

- 14.30 Uhr** Visualisierung der Arbeit in den Fachforen // Sabine Soeder, Graphische Moderation  
Interkulturelle Öffnung als Beitrag zur Entwicklung einer Willkommenskultur in Sachsen-Anhalt  
Susi Möbbeck, Integrationsbeauftragte der Landesregierung Sachsen-Anhalt
- 15.00 Uhr** Abschlussworte / Verabschiedung // Elke Carpentier, DAA GmbH

### Gesamte Moderation:

- Dr. Sara Binay, Trainerin und Beratungsfachkraft, Bereich Integration/Kooperation/Kompetenzerwerb, AGSA e.V.  
Dr. Karamba Diaby, Referent, Bereich der Integrationsbeauftragten der Landesregierung Sachsen-Anhalt

# Impressum

Herausgeber: AGSA e.V., DRK Landesverband Sachsen-Anhalt e.V., DAA GmbH

Verantwortliche: Konstantin Müller  
Auslandsgesellschaft Sachsen-Anhalt e.V., Projekt Netzwerk Interkulturelle Öffnung /  
Interkulturelle Bildung Sachsen-Anhalt – Fortbildungsservice für Kommunen  
Mail: interkulturelle-bildung@agsa.de // Telefon: (0391) 537 12 71  
Klaus Drewlo  
DRK Landesverband Sachsen-Anhalt  
Mail: klaus.drewlo@sachsen-anhalt.drk.de // Telefon: (0345) 500 85-26

Design: Steffi Winkler / www.winklerin.de // Titelbild: kallejipp / photocase.com

Gefördert durch:



EUROPÄISCHE UNION  
Europäischer Integrationsfonds



SACHSEN-ANHALT



Zusammenhalt  
durch Teilhabe

Gefördert durch:



Bundesministerium  
des Innern  
aufgrund eines Beschlusses  
des Deutschen Bundestages



Bundesministerium  
für Bildung  
und Forschung



Bundesministerium  
für Arbeit und Soziales



Bundesagentur  
für Arbeit



Netzwerk  
Sachsen-Anhalt

## Anmeldung

Fachtag für Kommunen und Verbände

### Interkulturelle Öffnung als Beitrag zur Entwicklung einer Willkommenskultur

19. April 2013, 9.30 bis 15.00 Uhr // Ministerium für Arbeit und Soziales, Turmschanzenstraße 25, Magdeburg

Name, Vorname \* .....

Funktion / Tätigkeit .....

Institution \* .....

Straße, Hausnr. ....

PLZ, Ort \* .....

Telefon .....

E-Mail \* .....

Anmeldung bitte per Post, Fax, E-Mail  
oder online bis zum 10. April 2013 an:

Auslandsgesellschaft Sachsen-Anhalt e.V.  
Fachtag Interkulturelle Öffnung  
*einewelt* haus Magdeburg  
Schellingstr. 3-4  
39104 Magdeburg

Fax: (0391) 5371 229  
E-Mail: bildung@agsa.de

Online-Anmeldung / Informationen:  
[www.netzwerk-interkulturelle-bildung.de](http://www.netzwerk-interkulturelle-bildung.de)

Ich möchte am Fachforum  Nr. 1  Nr. 2  Nr. 3  Nr. 4  Nr. 5 teilnehmen.

\* Diese Angaben sind erforderlich für Namensschilder  
und zur Versendung der Tagungsdokumentation.